

ANMELDUNG

per Telefax (0911 1335-333),
E-Mail (krausser@nuernberg.ihk.de) oder Brief.

Aus organisatorischen Gründen ist die
Teilnehmerzahl begrenzt.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Frau Kerstin Krausser
90331 Nürnberg

Initiative: Stark am Standort Bayern!
Höhere Wertschöpfung im Unternehmen erzielen
Ich komme allein/mit weiteren ____ Personen

Name/Funktion

Firma/Organisation

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Veranstaltungsort

**Neues Museum – Staatliches Museum
für Kunst und Design in Nürnberg
Klarissenplatz, 90402 Nürnberg**

Postanschrift: Luitpoldstraße 5, 90402 Nürnberg
Telefon: 0911 240200, Telefax: 0911 2402029,
E-Mail: info@nmn.de

Das Neue Museum befindet sich im südlichen Teil der
Nürnberger Altstadt innerhalb der Stadtmauer.

Der Hauptbahnhof ist nur wenige Gehminuten entfernt.

Vom Flughafen erreichen Sie das Neue Museum mit der
U-Bahn-Linie 2.

In unmittelbarer Nähe des Neuen Museums befinden sich
mehrere Parkhäuser (Sternstor, Hauptbahnhof, Katharinenhof,
Nürnberger Akademie)



Initiative: Stark am Standort Bayern!

Höhere Wertschöpfung
im Unternehmen erzielen

Informationsveranstaltung
am 16. November 2009

Neues Museum – Staatliches Museum
für Kunst und Design
in Nürnberg



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Einladung

Einladung

Mittelfranken gehört mit 1,7 Millionen Einwohnern und einem Bruttoinlandsprodukt von über 57 Milliarden Euro zu den zehn großen Wirtschaftsregionen Deutschlands. Die Wachstumsraten der vergangenen zehn Jahre zeigen, dass gerade Industrieunternehmen in der Region gute Bedingungen vorfinden. Positiv wirkt sich in Mittelfranken die Mischung aus global agierenden Großunternehmen und über 100.000 innovationsfreudigen Klein- und Mittelbetrieben aus.

Für die Industrieunternehmen in Mittelfranken kommt es gerade in Krisenzeiten darauf an, die guten Bedingungen am Standort zu nutzen, gleichzeitig aber auch die internen Produktivitätspotenziale zu erkennen. Die Unternehmen müssen konsequent ständig neue Produktivitätssteigerungen realisieren, um ihre Position im internationalen Wettbewerb weiter zu verbessern. Die Initiative „Stark am Standort Bayern!“ soll Wege aufzeigen, wie die bayerischen Industrieunternehmen mit hoher Wertschöpfung am Standort Bayern ihre Effizienz erhöhen können. In Vorträgen werden Beispiele erläutert, wie die Industrieunternehmen mit „Wertschöpfungsexzellenz zum Unternehmenserfolg“ gelangen können.

Drei Unternehmen aus Mittelfranken zeigen als „Best-practice-Beispiele“ auf, wie sie am heimischen Standort erfolgreich produzieren, innovative Produkte und kreative Lösungen anbieten und dadurch ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft sichern.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie und die IHK Nürnberg für Mittelfranken laden Sie zu dieser Veranstaltung in der Reihe „Stark am Standort Bayern!“ nach Nürnberg ein. Wir wünschen Ihnen interessante Informationen, neue Anregungen und gute Gespräche.

Ausstellung und Sammlung des Neuen Museums sind am Veranstaltungstag von 17:30 bis 20:00 Uhr kostenlos für Sie geöffnet.



Katja Hessel
Bayerische Staatssekretärin für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr
und Technologie



Markus M. Löttsch
Hauptgeschäftsführer
IHK Nürnberg
für Mittelfranken

Programm

14:00 Uhr	Begrüßung <i>Markus M. Löttsch</i> , Hauptgeschäftsführer, IHK Nürnberg für Mittelfranken	
14:15 Uhr	Strategien zur Sicherung des Industrie- standorts Bayern <i>Katja Hessel</i> Bayerische Staatssekretärin für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie	16:30 Uhr
14:35 Uhr	Mit Wertschöpfungsexzellenz zum Unternehmenserfolg <i>Dr. Oliver Prause</i> , Vorsitzender, Institut für Produktionserhaltung e.V.	16:50 Uhr
15:10 Uhr	Innovationsfinanzierung mit Beteiligungskapital <i>Roman Huber</i> , Geschäftsführer, Bayern Kapital GmbH	17:10 Uhr
15:25 Uhr	Perspektiven des Industriestandortes Stadt und Metropolregion Nürnberg Berufsmäßiger Stadtrat <i>Dr. Roland Fleck</i> Geschäftsführer, Forum Wirtschaft und Infrastruktur der Metropolregion Nürnberg	17:30 Uhr
15:45 Uhr	Kaffeepause	
		16:30 Uhr
		16:50 Uhr
		17:10 Uhr
		17:30 Uhr
		20.00 Uhr

Best-practice-Beispiele: Erfolgreiche Firmen produzieren am Standort Mittelfranken

Mekra Lang GmbH & Co. KG
Hermann Lang, Geschäftsführer

Bruder Spielwaren GmbH & Co. KG
Paul Heinz Bruder, geschäftsführender
Gesellschafter

Semikron Elektronik GmbH & Co. KG
Thomas Dippold, Kaufmännischer Leiter

Imbiss
Öffnung der Sammlung sowie der
Ausstellung „Daniel Buren MODULATION.
Arbeiten in situ“

Ende der Veranstaltung